



FEUER FREI FÜR EINE GESICHERTE ZUKUNFT



SCHWEIZERISCHER BÜCHSENMACHER- UND WAFFENFACHHÄNDLERVERBAND
ASSOCIATION SUISSE DES ARMURIERS ET NEGOCIANTS D'ARMES SPECIALISES
ASSOCIAZIONE ARMAIOLI SVIZZERI E DEI COMMERCianti D'ARMI SPECIALIZZATI



DAS WESENTLICHE.

NEU!



Leica Calonox. Die Wärmebildkamera.

Wer jagt, übernimmt Verantwortung – für seine Entscheidung, einen waidgerechten Schuss abzugeben. Wer jagt, muss sich deshalb auch in jeder Situation auf die richtige Ausrüstung verlassen können. Leica setzt jetzt mit den beiden Wärmebildkameras der Calonox Serie neue Maßstäbe. Das Leica Calonox View liefert dank der einzigartigen Leica Image Optimization (LIO™) einmalig scharfe, detail- und kontrastreiche Bilder. Das Leica Calonox Sight punktet als extrem zuverlässiges Vorsatzgerät mit maximaler Präzision und Wiederholgenauigkeit und ist auch als Wärmebildkamera einsetzbar.

Jeder Schuss ist Verantwortung. Vertrauen Sie auf Leica Calonox.

leica-calonox.com

2022
2021
2020
2019
2018
2017
2016
2015
2014
2013
2012
2011
2010
2009
2008
2007
2006
2005
2004
2003
2002
2001
2000
1999
1998
1997
1996
1995
1994
1993
1992
1991
1990
1989
1988
1987
1986
1985
...



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

seit sich die ersten 25 Büchsenmacher sowie Waffenhersteller und -händler im Jahr 1912 zusammenschlossen, um den Schweizerischen Büchsenmacher- und Waffenfachhändlerverband zu gründen, hat sich die Welt extrem verändert. Und dennoch ist das Ziel unseres Verbandes immer noch aktuell wie damals: Wir möchten den Beruf des Büchsenmachers fördern, die Menschen dahinter verbinden und die Branche stärken. Die Liebe zum Handwerk des Büchsenmachers ist damals wie heute der Motor, der unseren Verband in Bewegung hält.

Seit der Gründung vor über 110 Jahren ist unser Verband auf mehr als 100 Mitglieder angewachsen. Trotzdem leben wir in für die Branche herausfordernden Zeiten. Nach wie vor besteht reges Interesse an der Büchsenmacherlehre. Dabei ist die Tätigkeit ganz und gar nicht antiquiert, sondern eine echte Freude für Menschen, die gerne tüfteln, bauen oder künstlerisch arbeiten. Mit viel Feinsinn und Know-how werden in den Werkstätten der Büchsenmacher Jagd-, Sport- und Sammlerwaffen hergestellt – ein Handwerk mit viel Geschichte und noch mehr Zukunft. Für mich ist es ein persönliches Anliegen, den Beruf und die jungen Menschen zusammenzubringen. Daher möchte ich auf den kommenden Seiten dieser Broschüre ein bisschen in die Welt der Büchsenmacher und in die Arbeit unseres Verbandes blicken lassen.

Ich wünsche euch viel Freude beim Lesen und Entdecken. Sollte euch gefallen was ihr hier lest, dann meldet euch doch gerne bei uns. Wir würden uns freuen, euch noch mehr über die Ausbildung oder Anstellung in einem der Betriebe unserer Mitglieder zu erzählen.

Herzlichst

Der Präsident des
Schweizer Büchsenmacher- und Waffenfachhändlerverbands

SEIT 1922

DIE GESCHICHTE DES VERBANDES

1912 In Olten wird der Schweizerische Büchsenmacherverband gegründet. Rudolf Bützberger wird erster Präsident. Er verstirbt noch im Amt bereits 1915.

1968 Der SBV kämpft erfolgreich gegen das Konkordat vom 7.2.1968 über den Handel mit Waffen und Munition. Obwohl schon in Kraft, wurde es dank einer vehementen Reaktion des SBV und des Schweizerischen Gewerbeverbandes vom BR zurückgezogen.

1971 Mit der Revision der Verbandsstatuten wurden die Aufnahmebedingungen in den SBV erleichtert.

1979 Gründung der Arbeitsgemeinschaft Schweizer Waffenrecht durch den Initiant Walter Schneebeil aus Winterthur.

1982 Schaffung eines neuen Reglements über die Ausbildung und Lehrabschlussprüfung für Büchsenmacher. Das Reglement ersetzt jenes von 1949. Die Festbüchsenmacher werden für den Einsatz und eine einheitliche Waffenkontrolle geschult.

1987 Die Lehrlinge werden neu in Blockkursen zusammengefasst und erhalten dort eine Ausbildung in Gesetz, Ballistik, Waffenkunde und Waffentechnik. Die Lehrabschlussprüfung wird vereinheitlicht und findet fortan bei der Swissmecanic in Lenzburg statt.

Der SBV wird Mitglied bei «Pro Tell». Die Partnerschaft erweist sich in den Jahren danach als sehr gut und nützlich.

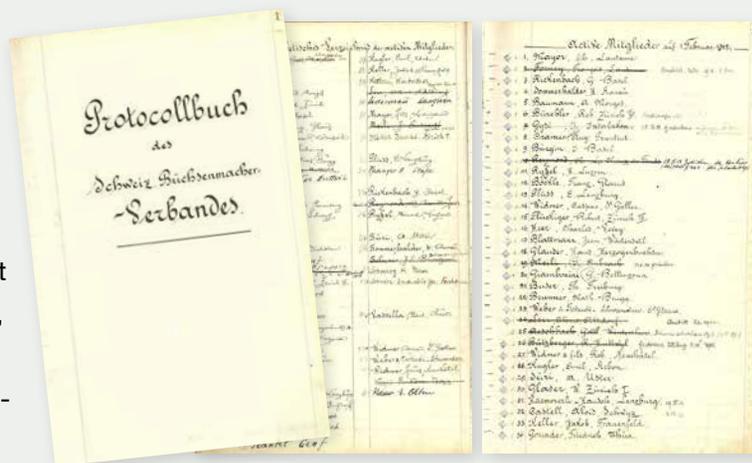
Der SBV feiert das 75-jährige Jubiläum. Der Mitgliederbestand umfasst 79 Mitglieder, wovon 50 Büchsenmacher, 10 Waffenfachhändler, 11 Grossisten, 2 Mitgliederanwärter und 6 Freimitglieder sind.

1999 Die Büchsenmacher und Waffenfachhändler werden nochmals zu einer gesamtschweizerischen Prüfung vorgeladen. Dies, weil per 1.1.1999 das erste gesamtschweizerische Waffengesetz eingeführt wurde.

2002 Eine von BR Metzler dilettantisch in Kraft gesetzte Munitionsverordnung führte zu grossen Unsicherheiten. Die bundeseigene Munitionsfabrik «verscherbelte» Scheibenpatronen, nur um später festzustellen, dass diese eigentlich nicht unter die Munitionsverordnung gefallen wären ... Die Munitionsverordnung führte bei den Mitgliedern zu grossen Verlusten, da innert sehr kurzer Frist einzelne Patronen nicht mehr verkauft werden durften.

2003 Das EJPD veröffentlicht eine Liste mit den nun wieder erlaubten Teilmantelgeschossen.

2007 An der GV wird bemängelt, dass schweizweit nur noch 4 Büchsenmacherlehrlinge pro Jahr ausgebildet werden. Der Aufwand für die Lehrmeister nimmt laufend zu.





DIE AUFGABEN UNSERES VERBANDES

- » Den Beruf des Büchsenmachers schützen und weiterentwickeln.
- » Die Lehrlingsausbildung stetig verbessern und modernisieren, um dem Fachkräftemangel vorzubeugen.
- » Die Umsetzung und Kommunikation aktueller Vorschriften und Gesetze vorantreiben – auch durch regelmäßige Informationsveranstaltungen und Generalversammlungen.
- » Einen gemeinsamen Auftritt der Branche gegenüber den Behörden ermöglichen.
- » Eine gemeinsame Stimme gegen waffenrechtliche Einschränkungen bilden.

EIN TRADITIONELLER HANDWERKSBERUF MIT VIELFÄLTIGEN THEMEN WIE WAFFENRECHT ODER BALLISTIK, MUNITION UND DEREN FLUGEIGENSCHAFTEN, VERSCHIEDENE ARTEN VON GEWEHREN SOWIE JAGDWAFFEN U. V. M.



**WUSSTEST
DU, DASS ...**

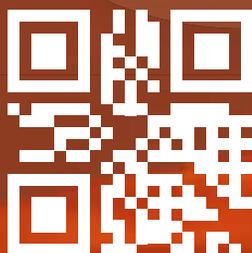
... die Redewendung „das ist 08/15“ auf ein Gewehr mit dieser Bezeichnung zurückgeht?

**DU SOLLTEST
BÜCHSENMACHER
WERDEN, WENN DU...**

- » du körperlich fit bist.
- » du handwerklich begabt bist.
- » Freude am Sportschiessen und der Jagd hast.



PHOENIX
SWISS  **MADE**



www.phx.swiss

**PHX
Phoenix AG**

Gsteigstrasse 12
3800 Matten b. Interlaken
Switzerland

+41 33 821 10 00
info@phx.swiss

DER BERUF DES BÜCHSENMACHERS

Den Lauf kontrollieren, einen Schaft herstellen, die Einzelteile fräsen und feilen, die Waffe polieren, spannen und schliesslich abfeuern. Ein Büchsenmacher stellt Waffen und Teile her – so weit, so gut. Doch wie sieht der Arbeitsalltag eines Büchsenmachers eigentlich aus? Und für wen ist eine solche Ausbildung besonders geeignet? Auf den kommenden Seiten bekommt ihr einen Einblick in die Arbeit dieses verantwortungsvollen, traditionsreichen und doch hochmodernen Berufes.



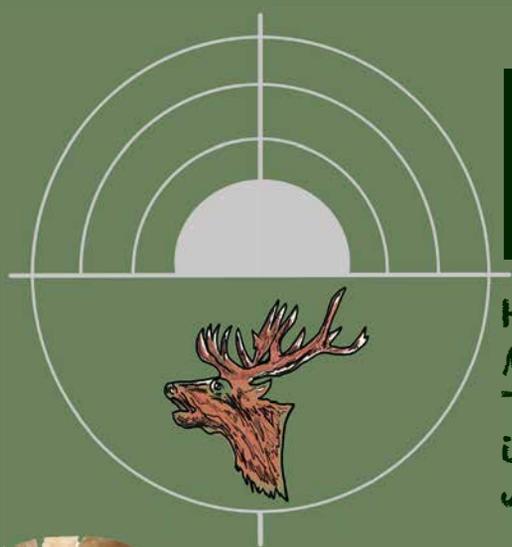
DIE SCHÖNEN SEITEN DES BERUFES

- » Du erlebst viel Abwechslung: Neben der Arbeit in der Werkstatt wird im Laden verkauft und beraten und auf dem Schiessstand getestet.
- » Der Beruf des Büchsenmachers ist verstaubt? Stimmt nicht! Waffen entwickeln sich technisch immer weiter und werden immer moderner und raffinierter!
- » Auch Fans von Historie werden glücklich! Als Büchsenmacher kennst du dich auch mit antiken Sammlerwaffen aus, reparierst sie und hältst sie in Schuss. Natürlich gibt es in der Ausbildung auch theoretischen Geschichtsunterricht zur Waffengeschichte.
- » Der Büchsenmacher ist ein seltener Beruf, aber gerade deswegen gibt es immer Bedarf – du startest also in eine sichere Zukunft im Handwerk. Denn solange es Jäger und Sportschützen gibt, solange wird man auch den Büchsenmacher brauchen!

EIN BÜCHSENMACHER IST MECHANIKER UND KÜNSTLER!

Alle Schützen verlassen sich auf die Genauigkeit ihrer Waffe. Ohne die Arbeit des Büchsenmachers würde es aber keine präzisen Waffen geben. Mit Leidenschaft, Geschick und einem Auge fürs Detail macht der Büchsenmacher aus Metall, Kunststoff oder Holz wahre Wunderwerke der Technik. Natürlich wird neben der Handarbeit auch viel mit modernen Maschinen produziert.

Ausserdem kennen sich Büchsenmacher neben der Fertigung, Montage und Instandhaltung von Waffen auch mit Waffengeschichte und dem neuesten Stand der Waffengesetze aus.



Beat Angerer Büchsenmacherei GmbH

Hubert Weibel
Mattastrasse 11, 7270 Davos Platz
Tel. 081 413 37 45
info@angerer-waffen.ch
www.angerer-waffen.ch



Beratung, Verkauf von Waffen, Munition, Optik und Bekleidung



NaturAktiv
seit 1999

Waffenbörse
seit 1999

Kompetenz für Jagd, Optik und Schiesssport

NaturAktiv AG · Riedackerstrasse 9 · 8422 Pfungen · Tel. +41 52 212 34 12 · www.naturaktiv.ch · www.waffenboerse.ch

DER ALLTAG DES BÜCHSENMACHERS AUS SICHT EINES LEHRLINGS



„Ich finde diesen Beruf so spannend, weil er etwas Besonderes ist und nur wenige ihn erlernen. Ich kann meine Begabung für Mathematik und Physik sehr gut anwenden und entwickle gleichzeitig handwerkliche Fähigkeiten. Schon während der Ausbildung trägt man sehr viel Verantwortung und muss präzise arbeiten; davor habe ich zwar Respekt, aber es macht mich auch stolz. Ausserdem hat man im Verkauf viel mit Menschen zu tun und sitzt nicht nur in der Werkstatt. Alles in allem gefällt mir die Vielfalt des Berufes.“

SEAN HABEGGER, 4. LEHRJAHR

**WUSSTEST
DU, DASS ...**

...du in vielen Schweizer Betrieben eine Schnupperlehre machen kannst?

SO WIRST DU BÜCHSENMACHER

Die Ausbildung zum Büchsenmacher findet dual an der Berufsschule und im Betrieb statt. Sie dauert vier Jahre. Wer möchte, kann sich in den Jahren danach durch diverse Weiterbildungen spezialisieren.

Wusstest du?

In vielen Schweizer Betrieben kannst du eine Schnupperlehre machen und so entdecken, ob du dir vorstellen kannst, auch langfristig in dem Beruf zu arbeiten.



DAS LERNST DU IN DER AUSBILDUNG

- » den fachgerechten Umgang mit Waffen und fachgerechtes Arbeiten an Waffen
- » Gesetzliche Vorschriften umsetzen
- » Montagearbeiten an Waffen vornehmen
- » Munition und Ballistik verstehen
- » Grundlagen der Optik umsetzen
- » Fachrechnen und Fachzeichnen anwenden
- » Kontrollarbeiten an Waffen vornehmen
- » Materialien, Verfahren, Werkzeuge und Maschinen einsetzen
- » Waffenteile anfertigen und Restaurierungs- und Konservierungsarbeiten vornehmen
- » Verkauf und Beratung von Kundinnen und Kunden
- » Sicherstellung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz

**DIE BEWERBUNG
FÜR EINE SCHNUPPER-
LEHRE FINDEST
DU HIER:**



••• Rieder+Lenz AG

Sportgewehre und -pistolen

Zürichstrasse 24
4922 Bützberg

+41 (0)62 963 3939
info@rieder-lenz.ch

HAST DU DAS ZEUG ZUM BÜCHSENMACHER?

Du bist interessiert, eine Ausbildung zum Büchsenmacher zu machen?

Das sind die Voraussetzungen, die du mitbringen solltest:

- » handwerkliches Geschick
- » ein Talent für genaues, sorgfältiges und perfektionistisches Arbeiten
- » seriöses Auftreten
- » Zuverlässigkeit
- » Spass an Tüftlerarbeiten
- » Lust auf die Fächer Mathematik und Physik
- » Interesse am Schiessen und Jagen – wer selbst schiessen kann, berät die Kunden noch besser



**WUSSTEST
DU, DASS ...**

...ein Büchsenmacher
hören kann, ob der Lauf
einwandfrei verlötet ist?

AMBROSINI

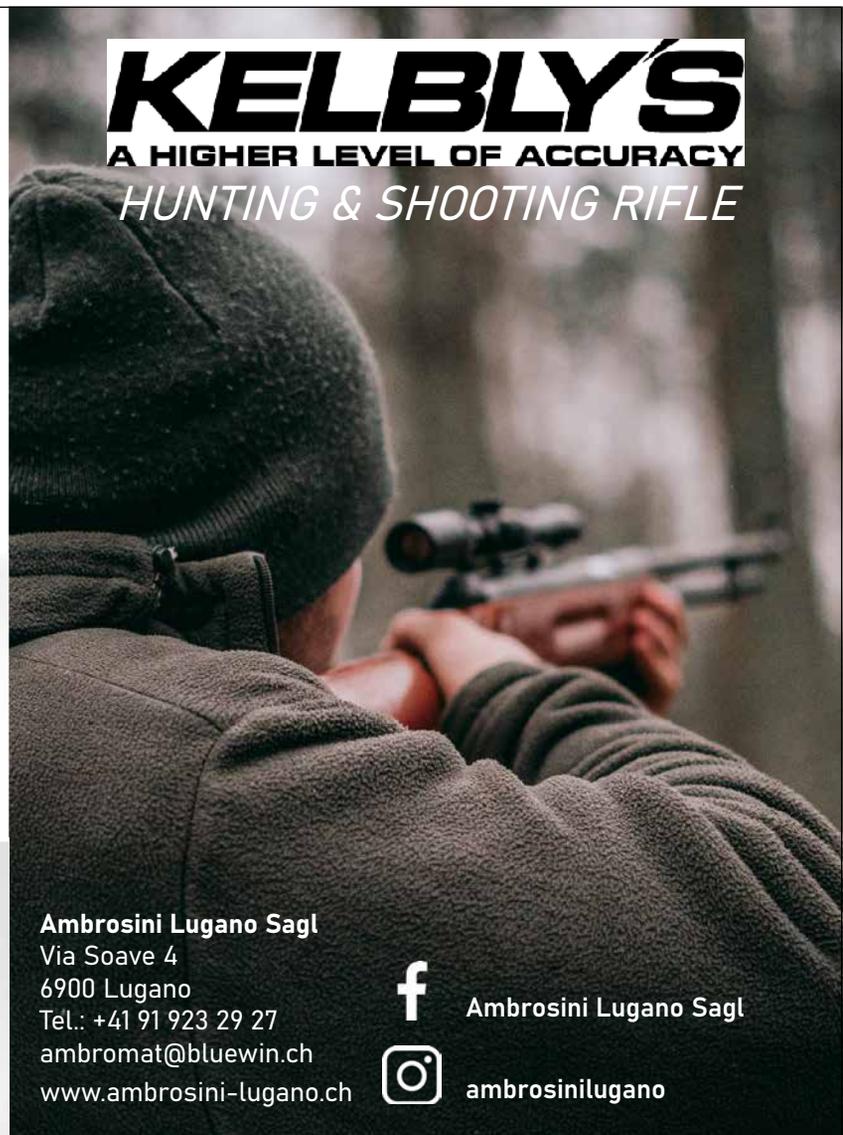
CACCIA E PESCA
COLTELLERIA - ABBIGLIAMENTO



KELBLY'S

A HIGHER LEVEL OF ACCURACY

HUNTING & SHOOTING RIFLE



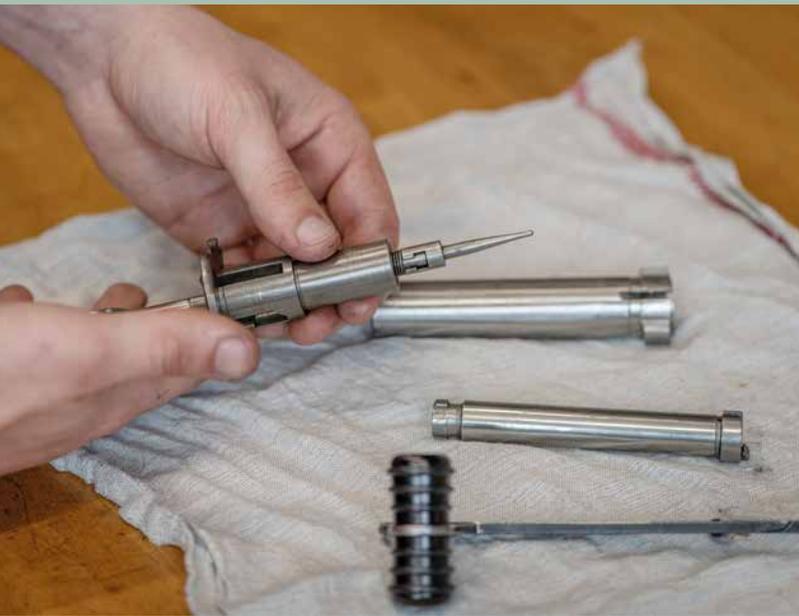
Ambrosini Lugano Sagl
Via Soave 4
6900 Lugano
Tel.: +41 91 923 29 27
ambromat@bluewin.ch
www.ambrosini-lugano.ch



Ambrosini Lugano Sagl



ambrosinilugano



Auf der Seite der www.berufsberatung.ch findest du weitere Informationen über die Tätigkeiten, Ausbildung und Voraussetzungen als Büchsenmacher.

WWW.BERUFSBERATUNG.CH



DAS EXPERTEN-INTERVIEW

Daniel Wyss ist der Präsident des Schweizerischer Büchsenmacher- und Waffenfachhändlerverband (Stand 2022) sowie der Inhaber der Büchsenmacherei Wyss Waffen. Hier erklärt er den Reiz des Berufsbildes Büchsenmacher und räumt mit Vorurteilen auf.



Herr Wyss, was sind die Vorzüge, Reize und spannenden Aspekte des Büchsenmacher-Berufs?

„Arbeiten mit dem faszinierenden Gegenstand Waffe. Handwerkliche Herausforderungen der Mechanik und Ballistik. Arbeiten an verschiedensten Maschinen der Metall- und Holzverarbeitung. Kundenkontakte bei der Verkaufsberatung, aber auch beim Einschiessen mit Kunden.“

Welches immer wiederkehrende Missverständnis herrscht über diese Berufsbranche und sollte an dieser Stelle einmal beseitigt werden?

„Das Wort ‚Büchsenmacher‘ hat nichts mit einer Konservenbüchse zu tun. Vielmehr handelt es sich um einen mehrere hundert Jahre alten Ausdruck für eine Waffe mit einem gezogenen Lauf, eben eine ‚Büchse‘.“

Waffen und Schiessen haben wegen der Verbindung zum Töten und zum Tod ein negatives Image – warum ist das falsch und wo sehen Sie die positiven Aspekte des Berufs?

„Waffen sind neutrale Gegenstände. Nur der Anwender bestimmt, wie sie eingesetzt werden.“

**JETZT WIRD
KLARTEXT
GESPROCHEN!**

Sie sollen dazu dienen, Sport auszuüben, zu jagen, als interessante, historische Sammlerobjekte begehrt zu sein oder sich im äussersten Fall gegen einen Aggressor zu verteidigen.“

Wie sehen Sie die Zukunft des Büchsenmacher-Berufs?

„Den Büchsenmacher wird es immer brauchen. Jedoch nimmt der Anteil an handwerklichen Einpassarbeiten ab. Bei modernen Waffen können vielfach nur noch Teile ausgetauscht und neu eingestellt werden. Dies betrifft auch die Zielfernrohrmontagen. Der Büchsenmacher wird deshalb künftig weniger mit der Feile arbeiten, aber dafür mehr ein Systembetreuer von allen erdenklichen Waffentypen werden.“

Welche Aufstiegs- und Karrieremöglichkeiten hat man?

„In der Schweiz gibt es für den Büchsenmacherberuf keine Meisterprüfung. Man kann sich aber in eine Richtung spezialisieren, beispielsweise auf Jagdwaffen oder Sportwaffen. Bei grösseren Branchenbetrieben ist die Übernahme von Geschäftsbereichen als Abteilungsleiter oder Werkstattchef möglich. Mit dem nötigen kaufmännischen Fingerspitzengefühl ist sogar die Gründung eines eigenen Fachgeschäftes möglich.“

Wie kann man sich den Arbeitstag eines Büchsenmachers vorstellen?

„Das kommt sehr auf die Funktion im Betrieb an. Bei einem Einmannbetrieb, in dem der Firmeninhaber alles selbst macht, ist es eine Mischung. Im Verkaufsladen müssen die Kunden bedient werden mit dem

Verkauf von Waffen und Munition. Reparaturen müssen angenommen und nach ausgeführter Arbeit wieder herausgegeben werden. In der Werkstatt werden die Reparatur- und Servicearbeiten ausgeführt unter Zuhilfenahme von Maschinen, Handwerkzeugen und Reinigungsanlagen. Schliesslich müssen auch noch alle Administrativarbeiten wie Material- und Ersatzteilbestellungen erledigt werden.“

Als Büchsenmacher sind viele schöne Qualifikationen gefragt, Feintüftler und Mechaniker,

aber auch künstlerisch Begabte und Menschen die gerne mit Holz arbeiten können sich ausleben. Gibt es weitere Talente, die man einsetzen kann?

„Es ist sehr wertvoll, wenn der Büchsenmacher selbst ein guter Schütze ist und die Sportschützenkunden so besser beraten kann. Ebenfalls ist es gut, wenn der Büchsenmacher selbst Jäger ist. Für die Lösung von mechanischen Problemen muss der Büchsenmacher ein hohes Verständnis für mechanische Zusammenhänge mitbringen.“



Waffen Ingold AG | vielseitig und erfolgreich seit 30 Jahren

Indoor-Schiessanlage für (fast) alle Kaliber

- Schiessen stationär oder dynamisch, 7 Bahnen von 5 - 25 m, mobile Kugelfänge, Drehscheibenanlage.
- Persönliche Betreuung während der Schiesszeit, grosses Mietwaffensortiment.
- Events, Firmenanlässe und spannende Kurse

Waffenfachgeschäft & Webshop

- Fast alles für Wiederlader, vielseitiges Sortiment an Waffen und Munition
- Individuelle Kundenberatung, Beschaffung nach Kundenwunsch
- Ankauf und Verwertung von Waffensammlungen

Büchsenmacher-Arbeiten

- Modifikationen nach Kundenwunsch
- Montagen von Optiken, Mündungsbremsen etc.
- Waffenservice und Reparaturen

Hauseigene Munitionsfabrikation | Marke SKH

- Über 40 verschiedene Kaliber, z.B. 7.5mm Swiss, 50 AE, Vetterlipatronen
- Spezielle Schlachtpatronen für Rinder und Grossvieh
- Individuelle Kundenaufträge ab 500 Schuss

SCHWEIZERISCHER BÜCHSENMACHER- UND WAFFENFACHHÄNDLERVERBAND

E-MAIL: INFO@SBV-ASA.CH
WWW.SBV-ASA.CH

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für alle Geschlechter und richten sich an alle Bewerber.

**Kontaktinformationen der
Ausbildungsbetriebe des
Schweizerischen Büchsenmacher-
und Waffenfachhändlerverbands**

